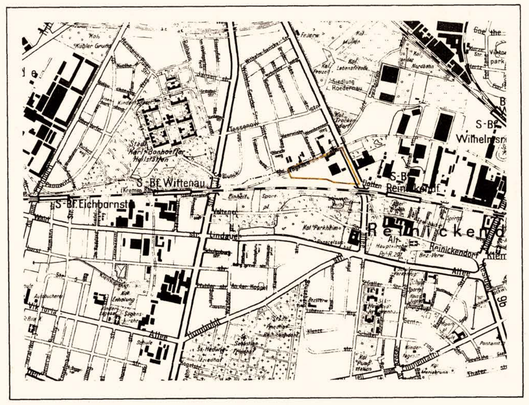
Bebauungsplan XX-19

für das Gelände
zwischen

Thyssenstraße, Roedernallee und dem Eisenbahngelände

im Bezirk Reinickendorf

Übersichtskarte 1:20 000



Eigentümerverzeichnis

Lage	Eigentümer	Grundbuch Band	Grundbuch Blatt
Roedernallee 171-173 Ecke Thyssenstr. 1/17	Steinhof, Karl und Schurich, Herbert	17	2034
Roedernallee 174-176	Kommanditgesellschaft Deutsche Asbestwerke Georgi, Reinhold u. Co.	33	2628
" 177	Offene Handelsgesellschaft "Berliner Asbest-Werke Wilhelm Reinhold"	8	1657
" 178-182	Thiemann, Gustav	8	1656
" 183	Gubi, Günther	46	3299
Thyssenstr. 19/21	Deutsches Reich (Reichseisenbahnfiskus)	96	4987
" 23/25	Dr. Schmiedeskamp, Wilhelm	33	2652
" 28	Deutsches Reich (Reichsfinanzverwaltung)	28	2432

Abzeichnung

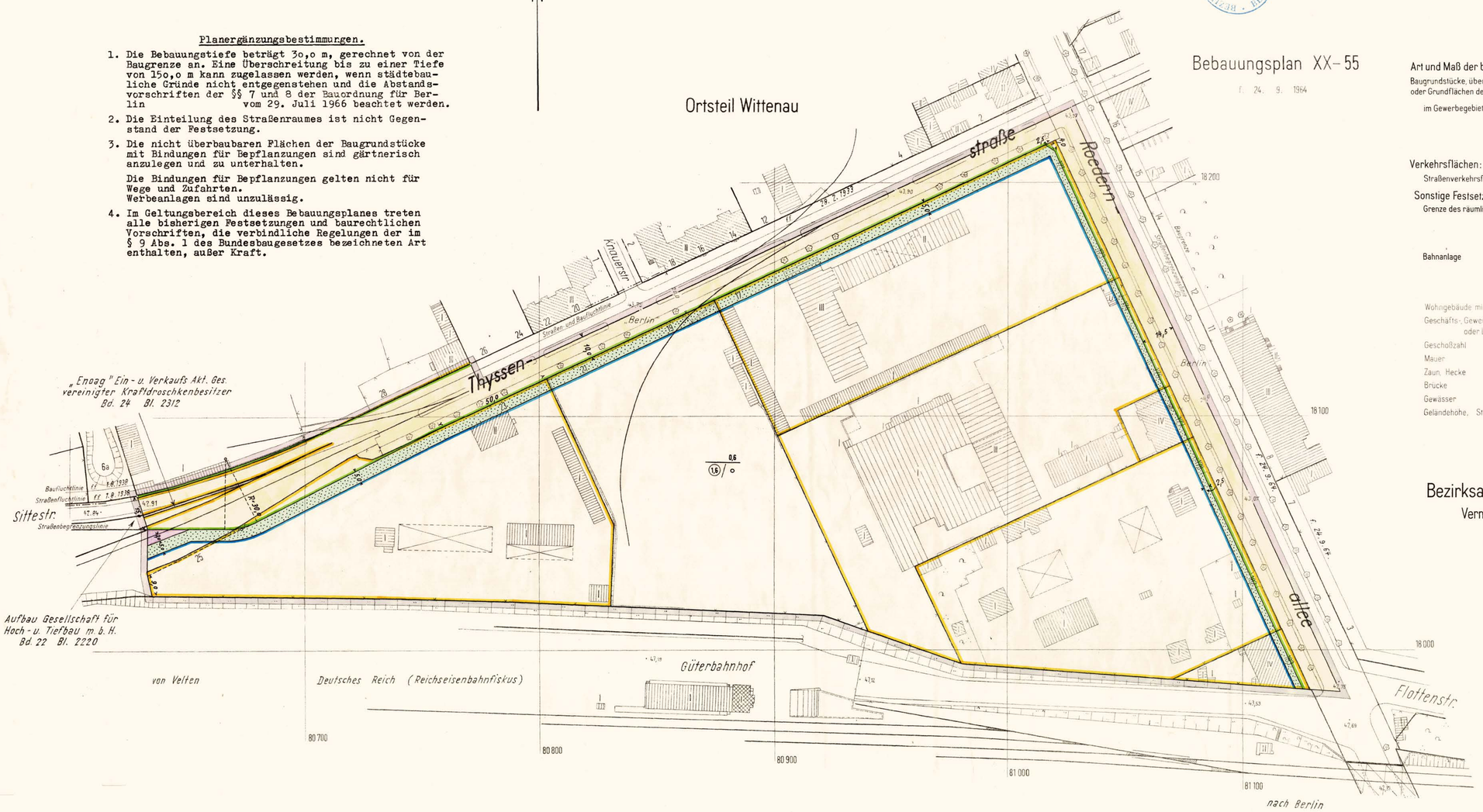
Die Übereinstimmung der Abzeichnung mit dem Original des Bebauungsplans bescheinigt
Berlin-Wittenau, den 6. 10. 1969
Bezirksamt Reinickendorf
Abt. Bauwesen
Vermessungsamt
i. A.
Obervermessungsrat

Bebauungsplan XX-55
f. 24. 9. 1964

Planergänzungsbestimmungen.

1. Die Bebauungstiefe beträgt 30,0 m, gerechnet von der Baugrenze an. Eine Überschreitung bis zu einer Tiefe von 150,0 m kann zugelassen werden, wenn städtebauliche Gründe nicht entgegenstehen und die Abstandsvorschriften der §§ 7 und 8 der Bauordnung für Berlin vom 29. Juli 1966 beachtet werden.
2. Die Einteilung des Straßenraumes ist nicht Gegenstand der Festsetzung.
3. Die nicht überbaubaren Flächen der Baugrundstücke mit Bindungen für Bepflanzungen sind gärtnerisch anzulegen und zu unterhalten.

   Die Bindungen für Bepflanzungen gelten nicht für Wege und Zufahrten.
   Werbeanlagen sind unzulässig.
4. Im Geltungsbereich dieses Bebauungsplanes treten alle bisherigen Festsetzungen und baurechtlichen Vorschriften, die verbindliche Regelungen der im § 9 Abs. 1 des Bundesbaugesetzes bezeichneten Art enthalten, außer Kraft.



Bebauungsplan XX-112
f. 26. 10. 1966

XX-19

Maßstab 1:1000

0 5 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100m

Zeichenerklärung

Festsetzungen

Art und Maß der baulichen Nutzung:

Baugrundstücke, überbaubare Flächen der Baugrundstücke oder Grundflächen der baulichen Anlagen

- im Gewerbegebiet (§ 8 Bau NVO)
- Nicht überbaubare Flächen der Baugrundstücke mit Bindungen für Bepflanzungen
- Grundflächenzahl 0,4
- Geschoßflächenzahl (2,4)
- Offene Bauweise o
- Baugrenze § 23 der Bau NVO

Verkehrsflächen:

- Straßenverkehrsflächen
- Straßenbegrenzungslinie

Sonstige Festsetzungen:

- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches

Nachrichtliche Übernahmen

- Bahnanlage

Planunterlage

- Wohngebäude mit Durchfahrt
- Geschäfts-, Gewerbe-, Industrie- oder Lagergebäude
- Geschoßzahl IV
- Mauer
- Zaun, Hecke
- Brücke
- Gewässer
- Geländehöhe, Straßenhöhe 34,5
- Ortsteilgrenze
- Grundstücksgrenze
- Eigentumsgrenze
- Nach der Verordnung zum Schutze des Baumbestandes in Berlin geschützte Bäume

Aufgestellt: Berlin-Wittenau, den 25. 3. 1968

Bezirksamt Reinickendorf v. Berlin, Abt. Bau- und Wohnungswesen

Vermessungsamt	Stadtplanungsamt
Kopetzky	*Hein*
Amtsleiter	Amtsleiter

Schäfer
Bezirksstadtrat

Der Bebauungsplan hat die Zustimmung der Bezirksverordnetenversammlung mit Beschluß vom 8. 5. 1968 erhalten und wurde in der Zeit vom 4. 6. 1968 bis 3. 7. 1968 öffentlich ausgelegt.

Berlin-Wittenau, den 15. 7. 1968
Bezirksamt Reinickendorf
Abt. Bau- und Wohnungswesen
Stadtplanungsamt

Hein
Amtsleiter

Der Bebauungsplan ist auf Grund des § 10 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341/GVBl. S. 665) in Verbindung mit § 4 Abs. 1 Satz 1 des Gesetzes zur Ausführung des Bundesbaugesetzes vom 21. Oktober 1960 (GVBl. S. 1080) durch Verordnung vom heutigen Tage festgesetzt worden.
Berlin, den 1. 8. 1969
Der Senator für Bau- u. Wohnungswesen

Schwedler

Die Verordnung ist am 13. 8. 1969 im Gesetz- und Verordnungsblatt für Berlin auf S. 1158 verkündet worden.